

Neue Quellfelsen für den Gartenfreund

Stefan Knust gestaltet individuelle Brunnen

Jölllenbeck (uj). Sein Rüstzeug eignete sich der Dekorationsbauer und Illusionsmaler vor beinahe 20 Jahren in den Werkstätten des Bielefelder Stadttheaters an. Im Laufe der Jahre, in denen er freiberuflich tätig war, entwickelte Stefan Knust seinen eigenen Stil und stattete öffentliche und private Räume mit üppigen Wandgemälden aus. Nun geht der 49-Jährige mit einer Neuheit auf dem Gebiet der Gartengestaltung an den Start. In seiner Jölllenbecker Werkstatt entwickelt der Kunsthandwerker der Natur nachempfundene Felsen, aus denen Wasser sprudelt.

Aus formbarem und wetterbeständigem Material modelliert er Quellfelsen und Bachläufe, die architektonisch und farblich jedweder Umgebung angepasst werden können. »Jeder Quellfelsen ist ein individuelles Einzelstück«, betont Knust, der auf Wunsch ganze Wasserlandschaften kreiert. So entwirft er aktuell für ein Gartencenter in Sachsen-Anhalt eine Quellfels-Anlage mit Koi-Becken.

Zu Hause in Jöll-

lenbeck hat er gerade einen Prototypen mit terrassenförmiger Wasserführung fertiggestellt. Der Quellfelsen hat eine Höhe von 2,30 Metern und transportiert einen Wasserkreislauf von 140 Litern.

Interessenten können den Kunsthandwerker unter Telefon 0 52 06/96 90 99 erreichen und finden weitere Informationen im Internet unter



www.victor-design.de



Stefan Knust baut der Natur nachempfundene Quellfelsen. Foto: Jörn Hannemann